



Liebe Eltern,

mit diesem Brief möchte ich Sie auf die neueste Rubrik unserer Schul-Homepage (<http://www.gs-soldner-fuerth.de>) hinweisen.

Sie heißt **„Für Kinder“** und beinhaltet eine beachtliche Sammlung thematisch geordneter Links\* für unsere Schüler **und deren Eltern**.

### **Ein sechsjähriges Kind allein auf die Autobahn? – Nie und nimmer! Aber auf die Datenautobahn? – ...?**

Das Internet verbindet weltweit eine Vielzahl von Computernetzen miteinander. Unzählige Menschen „stellen“ Informationen ins Netz. Deshalb ist das Internet kaum zu kontrollieren und leider gibt es Seiten im Netz, die für Kinder und Jugendliche nicht geeignet sind. Eltern, wie auch die Schule, sind besonders gefordert, Kindern den Umgang mit dem Internet beizubringen und vor allem jüngere Kinder nicht unbeaufsichtigt zu lassen.

Die in der neuen Rubrik „Für Kinder“ aufgelisteten **Kinderportale bieten ihren Kindern eine Einstiegsmöglichkeit in das Internet**.

Die Themen sind für Kinder ausgewählt und aufbereitet. Die Links auf andere Webseiten sind auf mögliche problematische Inhalte geprüft. Kinder erfahren dort auch, welche Regeln im Internet gelten und können sogar einen „Internetführerschein“ machen.

### **Schauen Sie sich diese Webseiten gemeinsam mit Ihrem Kind an!**

**Zum Thema „Kinder im Netz“ möchte ich Ihnen noch ein paar grundsätzliche Anregungen mitgeben:**

**Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind erste Schritte im Netz und machen Sie es mit Sicherheitsregeln vertraut, z.B. über [www.seitenstark.de](http://www.seitenstark.de).**

*Erklären Sie ihm, dass es persönliche Daten über sich und die Familie, wie z.B. Name, Telefonnummern oder Adresse, nicht online weitergeben darf. Auch Bilder von sich oder der Familie sollten die Kinder nicht verschicken. Ganz wichtig ist es, dass Kinder sich niemals allein mit einem „Cyberfreund“ treffen.*

*Sinnvoll ist es, gemeinsam mit den Kindern ein eigenes Verzeichnis mit Lesezeichen bzw. Favoriten zu erstellen, das gemeinsam gepflegt und erweitert werden kann. Die neue Rubrik „Für Kinder“ bietet dazu eine breite Auswahl.*

*So können Kinder ihre Lieblingsseiten direkt und auf einem sicheren Weg ansurfen und müssen nicht wahllos im Netz herumsuchen.*

## **Das Internet hat nicht wie eine Fernsehsendung einen Anfang und ein Ende.**

Deshalb brauchen Kinder eine Orientierung, wie lange sie das Internet nutzen dürfen. Neben einem zeitlichen Rahmen kann dies auch thematisch oder inhaltlich begrenzt sein, z.B. auf ein paar Spiele im Netz, auf bestimmte Seiten im Internet, auf eine festgelegte Zeit im Chat.

Chatten gehört zu den beliebtesten Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen im Internet. Kinder sollten sich nur in moderierten Chats aufhalten. Das bedeutet, dass diese Chats von Erwachsenen betreut werden und die Kinder so vor Übergriffen geschützt werden können (z.B. [www.cyberzwerge.de](http://www.cyberzwerge.de)).

## **Zweitdeutige Seiten im Netz**

Kinder sind neugierig und es kann bei allen Regeln und Vorsichtsmaßnahmen dennoch sein, dass sie auf Seiten kommen, die ihnen Angst machen oder seltsam vorkommen. Es kann auch sein, dass manche Sachen zweideutig klingen, bedrohlich wirken oder die Kinder einfach ein komisches Gefühl haben.

Zeigen Sie als Eltern Ihrem Kind, dass es mit Ihnen darüber reden kann und nicht mit diesem Gefühl allein bleiben muss. Sagen Sie Ihrem Kind, dass es auf Mails, die ein solches Gefühl auslösen, nicht antworten soll.

Technische Vorrichtungen wie Kinder- und Jugendschutzprogramme sind wichtige Hilfseinrichtungen, die aber nie 100 % sicher sind. Mit den Kindern gemeinsam ins Netz gehen, ist immer sicherer.

[www.schauhin.info](http://www.schauhin.info) ist eine Internetseite für Erwachsene, welche ganz praxisnahe Hilfestellungen für den kindgerechten Umgang mit Medien gibt und konkreten Rat sowie fundiertes Wissen von Experten für Eltern, Familien und pädagogische Fachkräfte bietet.

Unter [www.jugendschutz.net/pdf/chat-spickzettel.pdf](http://www.jugendschutz.net/pdf/chat-spickzettel.pdf) finden Sie einen Spickzettel mit Hinweisen, wie Ihr Kind sicher chatten kann.

Über [www.seitenstark.de](http://www.seitenstark.de) (eine Arbeitsgemeinschaft vernetzter Kinderportale) gelangen sie ebenfalls auf geprüfte, sichere Kinderseiten.

Das Besondere an unserer neuen Rubrik „Für Kinder“ ist wohl die thematische Ordnung der Links. So können Sie mit ihrem Kind unter „**Alle Fächer**“ z.B. gezielt nach passenden Mathematikübungen, Materialien zu aktuellen HSU-Themen oder für Referate, Informationen über Musikinstrumente etc. suchen. Natürlich wird die Linkliste im Laufe der Zeit auch immer wieder erweitert werden.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern Spaß am gemeinsamen Entdecken der vielen nützlichen und informativen Angebote im Internet!

Manuela Rühl, Homepagepflege

\* Durch diese Links ermöglichen wir lediglich den Zugang zur Nutzung fremder Inhalte nach § 8 Telemediengesetz. Bei der erstmaligen Verknüpfung mit diesen Internetangeboten haben wir diese fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob durch sie eine mögliche zivilrechtliche oder strafrechtliche Verantwortlichkeit ausgelöst wird. Wir können diese fremden Inhalte aber nicht ständig auf Veränderungen überprüfen und daher auch keine Verantwortung dafür übernehmen. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung von Informationen Dritter entstehen, haftet allein der jeweilige Anbieter der Seite. Über Links auf diesen Seiten können Sie auf Fremdseiten und werbliche Mitteilungen Dritter gelangen, für deren Inhalt die Grundschule Soldnerstraße ebenfalls keine Verantwortung übernehmen kann.